

Ressort: Vermischtes

520 Sexual-Delikte bei der Bundeswehr registriert

Berlin, 13.08.2013, 00:00 Uhr

GDN - Bei der Bundeswehr hat es zwischen 2006 und 2012 insgesamt 520 Meldungen über Sexual-Delikte gegeben. Das berichtet die "Bild-Zeitung" (Dienstausgabe) unter Berufung auf eine Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Linken im Bundestag.

Danach registrierte das Verteidigungsministerium 465 Disziplinarmaßnahmen und 210 Strafverfahren wegen Sexual-Straftaten. Die meisten Verdachtsfälle gab es beim Heer (212). 169 Soldaten wurden verurteilt, 28 freigesprochen. In 13 Fällen wurden die Verfahren eingestellt. In 59 Fällen wurden Soldaten wegen des Erwerbs und Besitzes kinderpornographischer Schriften verurteilt. Wegen sexueller Nötigung oder Vergewaltigung gab es 31 Verurteilungen und wegen Exhibitionistischer Handlungen 20 Urteile. Für die Verbreitung pornographischer Schriften wurden 18 Soldaten verurteilt.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-19499/520-sexual-delikte-bei-der-bundeswehr-registriert.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com